

Frankfurt am Main, 23.10.2020

Die Grundschul-Aktion RUN #AgainstRacism geht nach den Herbstschulferien weiter

Das **Frankfurter Kultur Komitee e.V.** hat zusammen mit dem langjährigen Partner **Mainova AG** Ende September in Frankfurt am Main und dem Rhein-Main-Gebiet die Aktion **RUN #AgainstRacism** ins Leben zu rufen. Die Auftakt-Veranstaltung erfolgte am 23.09.2020 in der Textorschule in Frankfurt.

Heute fand in der Jürgen-Schumann-Schule in Schmitten die zweite Veranstaltung **RUN #AgainstRacism** statt. Hier nahm die gesamte Grundschule mit 157 Kindern teil. Die Veranstaltung bestand aus einem Vortrag von ca. 40 Minuten zum Thema „Rassismus im Sport“. Die Kinder stellten dazu Fragen und wurden aufgefordert, auch zu Hause mit der Familie darüber zu reden. Auf Wunsch der Schulleiterin Silke Mottl werden die Kinder im Rahmen des Sportunterrichts eine Woche später in getrennten Gruppen laufen.

Prof. Dr. Manfred Pohl, Vorstandsvorsitzender und Gründer des Frankfurter Kultur Komitee e.V., der gemeinsam mit Francisco Rodriguez, Leiter Kommunalmanagement der Mainova AG, die Aktion eröffnete, betonte, wie wichtig es ist, sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit einzusetzen. Prof. Pohl appellierte in diesem Zusammenhang auch an die Eigenverantwortlichkeit der Menschen, Haltung zu zeigen und klar Stellung zu nehmen gegen Menschen, die rassistische Meinungen äußern. Wir dürfen nicht vergessen, dass Rassismus ein weltweites Problem ist, und dass er auch in Hessen stattfindet – und das täglich, am eigenen Arbeitsplatz, an der eigenen Schule, etc.

Gerade an Schulen müsse deutlich mehr Aufklärungsarbeit geleistet werden. „**RUN #AgainstRacism** ist unser Beitrag für eine Zukunft ohne Rassismus und die Akzeptanz aller Menschen.

Die Mainova AG hat die Organisation der Veranstaltung unterstützt, indem sie die T-Shirts für die Teilnehmer*innen gestiftet hat. „Wir halten Frankfurt und die Rhein-Main-Region mit unserer Energie am Laufen. Ein verbindendes Element für Menschen aller Herkunft ist oft gemeinsamer Sport, durch den der Zusammenhalt gestärkt und Berührungängste abgebaut werden. Mit der Unterstützung des Projektes möchten wir dies fördern“, sagt Francisco Rodriguez, Leiter Kommunalmanagement der Mainova AG.

Am 03. November 2020 geht es mit der Berkersheimer Schule in Frankfurt weiter. Hier machen ca. 115 Kinder der 2. Und 4. Klasse mit.

Weitere Informationen sowie die teilnehmenden Schulen finden Sie unter: www.frakk.de/projekte

Pressekontakt:

Prof. Dr. Manfred Pohl

Tel: +49 (0)69 713731-0

info@frakk.de